

Zeiterfassung?

Beitrag von „Maylin85“ vom 17. August 2025 11:46

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Das ist keine "Verpamperung".

Das ist ein Ankommen. Aber da du IMHO nicht in der Klasse 5 unterrichtet (laut deinem Profil) musst du das Prinzip auch nicht kennen.

Ich hatte 3 Klassenleitungen in 5/6 und mich hat dieser Termin jedes Mal sehr geärgert. Natürlich ist das für die Kinder ein großer Schritt, aber sie gehen ja meist nicht alleine, sondern mit bekannten Klassenkameraden, und sie haben 6 Wochen Zeit, sich mental umzustellen. Wenn das Kennenlernen mit der Gesamtklasse und Lehrern danach stattfindet, reicht das völlig. Ging bei Generationen von Schülern, die ohne derartiges Zippzapp aufgewachsen sind, ja auch wunderbar.

Und wenn wir schonmal dabei sind, ähnlich sinnlos habe ich das Zusammensetzen mit den Grundschullehrern nach ein paar Wochen empfunden. Es ist für die aktuelle Situation in der weiterführenden Schule doch völlig egal, wie das Kind in der Grundschule performed hat - 2 Nachmittage komplette Zeitverschwendung für Unterstufenkollegen, deren Nutzen man offen und ehrlich evaluieren sollte, wenn es um Zeiterfassung und ggf. die Notwendigkeit des Schaffens von Entlastung geht.